

**19. Zusatzkollektivvertrag zum
Kollektivvertrag
vom 22. Oktober 1997
für die Angestellten in den
gewerblichen Molkereien und Käsereien**

abgeschlossen zwischen der Wirtschaftskammer Österreich, Sparte Gewerbe und Handwerk, Bundesinnung der Lebensmittelgewerbe, Bundesverband der Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63 einerseits und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier, Wirtschaftsbereich Land- und Forstwirtschaft/Nahrung/Genuss, 1034 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1, andererseits.

Durch diesen Zusatzkollektivvertrag wird der am 22. Oktober 1997 abgeschlossene Kollektivvertrag (gültig ab 1.11.1997), zuletzt geändert bzw. ergänzt durch den 18. Zusatzkollektivvertrag (gültig ab 1.11.2015) um nachstehende Bestimmungen geändert bzw. ergänzt.

I.

§ 3, Abs. 1, Geltungsdauer:

Der Kollektivvertrag tritt am 1. November 2016 in Kraft.

II.

§ 8, Abs. 12, 2. Satz:

Der Betrag von Euro 41,95 wird auf Euro 42,45 erhöht.

III.

§ 9, Abs. 3, Käsedeputat und Weihnachtzuwendung:

Der Betrag von Euro 6,97 wird nicht erhöht.

§ 9, Abs. 4, Kassierfehlgeld:

Der Betrag von Euro 22,97 wird auf Euro 23,25 erhöht.

IV.

§ 20, Abs. 3, Tag- und Nachtgelder:

Die Sätze werden wie folgt ab 1.11.2016 neu festgelegt:

Werte in EURO

Angestellte der Verwendungsgruppe	Taggeld	Nachtgeld	volle Reiseaufwands entschädigung (Tag- und Nachtgeld)
I-III	42,29	34,75	77,04
IV	44,50	34,75	79,25
V	51,64	34,75	86,39
VI	56,79	34,75	91,54

V.

§ 20, Abs. 8, Zehrgeld:

Der Betrag wird von Euro 15,36 auf Euro 15,54 erhöht.

VI.

§ 25, Mindestgehaltstabelle:

Die ab 1. November 2016 geltenden Mindestgrundgehälter und Lehrlingsentschädigungen ergeben sich aus der im § 25 enthaltenen Mindestgehaltstabelle.

VIII.

§ 8, Abs. 8, Entlohnung von Angestellten unter 18 Jahre:

Diese Bestimmung wird ersatzlos gestrichen. Die folgenden Absätze 9, 10, 11 und 12 des § 8 werden nun mit den Ziffern 8, 9, 10 und 11 bezeichnet.

VIII.

§ 26, nächster Kollektivvertragsabschluss:

Der nächste Kollektivvertrag tritt mit 1. November 2017 in Kraft.

Wien, am 20.10.2016

BUNDESINNUNG DER LEBENSMITTELGEWERBE

Der Bundesinnungsmeister:

Der Innungsmeister:

Die Bundesinnungs-
geschäftsführerin:

KommR Prof. Dr. Paulus Stuller

KommR Ing. Karl Inführ

DI Anka Lorencz

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN,
DRUCK JOURNALISMUS PAPIER

Der Vorsitzende:

Der Geschäftsbereichsleiter:

Wolfgang Katzian

Alois Bachmeier

ÖSTERREICHISCHER GEWERKSCHAFTSBUND
GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN
DRUCK JOURNALISMUS PAPIER

Wirtschaftsbereich Land- u. Forstwirtschaft / Nahrung / Genuss

Die Vorsitzende:

Der Wirtschaftsbereichssekretär:

Gerlinde Tremel

Paul Prusa

§ 25 Mindestgehaltstabelle
der Angestellten in den gewerblichen Molkereien
gültig ab 1. November 2016 in Euro

Verwendungsgruppe I			II	III	IV	V	VI	
1. Dienstjahr	1.310,00	** Gehaltsstufe 1	1.500,00	1.788,32	2.021,41	2.551,77	bis 5 VWGJ	4.043,83
2. Dienstjahr	1.410,00	** Gehaltsstufe 2	1.574,52	1.962,43	2.218,64	2.801,44	n. 5-10 VWGJ	4.836,52
3. Dienstjahr	1.510,00	Gehaltsstufe 3	1.704,08	2.131,73	2.411,73	3.054,50	n. 10 VWGJ	5.709,28
		Gehaltsstufe 4	1.847,44	2.294,12	2.613,76	3.302,10		
		Gehaltsstufe 5	1.973,56	2.464,13	2.804,13	3.553,82		
		Gehaltsstufe 6	2.113,46	2.635,48	3.004,10	3.802,07		
		Gehaltsstufe 7		2.806,13	3.197,90	4.056,53		
		Gehaltsstufe 7a*				4.311,71		
		Gehaltsstufe 7b*				4.447,49		
		Gehaltsstufe 8		2.889,42	3.280,36			

Lehrlingsentschädigungen:

im 1. Lehrjahr.....	652,04
im 2. Lehrjahr.....	873,07
im 3. Lehrjahr.....	1.154,41

*Die Gehaltsstufen 7a und 7b gelten nur für jene Angestellten, die in Verwendungsgruppe V eingestuft sind.

**Das Mindestbruttogehalt beträgt ab 1.11.2016 Euro 1.415,29. Davon ausgenommen sind die Ferialangestellten.